



# LANDRATSAMT ROSENHEIM

Büro des Landrats

**Martin Brunner**  
Zimmer-Nr. 02.409  
Tel. 08031 / 392-1025  
Fax 08031 / 392-91025  
martin.brunner@lra-rosenheim.de

LANDRATSAMT ROSENHEIM · Postfach 10 04 65 · 83004 Rosenheim

An die  
Mitglieder des Jugendhilfeausschusses

Nachrichtlich mit Anlagen  
an die Stellvertreter  
der Ausschusmitglieder  
und die übrigen Mitglieder  
des Kreistages

IHR ZEICHEN

IHRE NACHRICHT VOM

UNSER ZEICHEN  
A-014-7b

DATUM  
30.06.2022

## Einberufung des Jugendhilfeausschusses

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit berufe ich den Jugendhilfeausschuss für

**Mittwoch, den 13. Juli 2022, 15:00 Uhr**

zu einer Sitzung ein.

Sitzungsort: Großer Sitzungssaal des Landratsamtes in Rosenheim,  
Wittelsbacherstr. 53, Erdgeschoss, Zimmer 01.032

Tagesordnung: Siehe Rückseite

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten des öffentlichen Teils der Sitzung sind beigelegt, soweit sie nicht nachgereicht werden (s. Hinweis auf der Tagesordnung).

Mit freundlichen Grüßen

Otto Lederer  
Landrat



# Tagesordnung

für die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 13.07.2022

## Öffentliche Sitzung

- 1 Weiterentwicklung der Organisationsstruktur im Kreisjugendamt Rosenheim
- 2 Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Rosenheim
- 3 Jugendmedienprojekt „aROund“ im Landkreis Rosenheim;  
Projektauswertung und Perspektivenentwicklung
- 4 Richtlinie zur Förderung der Jugendsozialarbeit an Schulen (Landkreisförderung) im  
Landkreis Rosenheim
- 5 Sozialpädagogische Jugendhilfeleistung in der Gemeinschaftsunterkunft in Halfing
- 6 Sozialpädagogische Jugendhilfeleistung in der Gemeinschaftsunterkunft in Bad Aibling
- 7 Antrag der Berufsschule II auf Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS);  
Aufnahme in das staatliche Förderprogramm
- 8 Antrag der Berufsschule I, Berufsschule Bad Aibling und Wasserburg auf Aufstockung der  
Jugendsozialarbeit an Schulen
- 9 Antrag der Grundschule Pfaffing auf Einführung von Jugendsozialarbeit an Schulen in das  
staatliche Förderprogramm
- 10 Antrag der Grundschule Edling auf Einführung von Jugendsozialarbeit an Schulen in das  
staatliche Förderprogramm